

# Arbeitsunwilliger Mathe Grundkurs 8

Beitrag von „Wollsocken“ vom 18. Februar 2016 17:57

[Zitat von hanuta](#)

Du hast da leider den Teil, 'sie wollen nichts tun' vergessen.

Ich glaube, es ist schwer vorstellbar, wenn man es selbst noch nicht erlebt hat. Insofern bin ich fast froh, dass es mich direkt im ersten Jahr im Beruf mit so einer Klasse erwischte hat. Da sass auch ein Kollege neben mir und hat sich gewundert. Sowas sei ihm noch nie passiert, da müsste es doch Möglichkeiten geben, etc. etc. Als ich die Stelle dort gekündigt habe, musste er die Klasse übernehmen. Seither kann er es sich vorstellen, dass es wirklich möglich ist, dass eine Gruppe junger Menschen komplett und konsequent die Mitarbeit verweigert und man als Lehrer weder Schuld hat noch was dagegen tun kann.

Ich denke aber schon, dass es drauf an kommt, wie ein gesamtes Kollegium und die Schulleitung grundsätzlich mit solchen Fällen umgeht. Meine jetzige Schulleitung reagiert relativ schnell und konsequent mit teils für die Schüler echt ätzenden Disziplinierungsmassnahmen und ich muss sagen, wir haben wirklich wenig Probleme mit Disziplin und Arbeitshaltung an der Schule. Ich glaube kaum, dass die Jugendlichen im Einzugsgebiet meiner jetzigen Schule im Schnitt so viel anders drauf sind, als im Einzugsgebiet meiner vorherigen Schule. Ich meine mit "ätzenden Disziplinierungsmassnahmen" an der Stelle auch nur Dinge wie penetrantes den Eltern hinterher nerven, Vereinbarungen treffen, Schüler zur Kompensationsarbeit schicken etc. Wichtig ist da aus meiner Sicht nur, dass es schnell und konsequent passiert, ohne grosse Diskussionen.